

Gemeinderat / Ortschaftsrat

Freie Wähler Ettlingen e.V.
Jürgen Maisch, Fraktionsvorsitzender
E-Mail: juergen.maisch@ettlingen.de

Zur Wahl des Bürgermeisters



Die Freien Wähler gratulieren Herrn Dr. Moritz Heidecker ganz herzlich zu seiner überzeugenden Wahl zum neuen Bürgermeister. Herr Dr. Heidecker war bisher Leiter des Rechtsamtes in Bruchsal und davor in verschiedenen Anwaltskanzleien, sowie an der Uni St. Gallen beschäftigt. Er bringt viel Vorschusslorbeeren mit, an denen er sich in den nächsten Jahren messen lassen muss. Gerne werden wir ihn bei seiner Arbeit im Interesse der Bürger und der Stadt Ettlingen unterstützen. Insbesondere seine Vorstellungen von einer nachhaltigen Stadtentwicklung mit Wohnformen für alle Bevölkerungsschichten (Stichwort bezahlbarer Wohnraum), zu Verkehr und Lärmschutz und zur Ansiedlung von kleinen und mittleren Betrieben klingen vielversprechend. Seinem Vorgänger, Herrn Fedrow, habe ich wenige Tage vor der Wahl mitgeteilt, dass er von Seiten der Freien Wähler keine Stimmen zu erwarten hat. Wir fanden das nur fair. Ein Ende der jahrelangen Querelen an der Rathauspitze, verstärkt noch durch das hinreichend bekannte Statement aller Amtsleiter, ist schon längst überfällig. Zu viel Energie, Zeit, Nerven und Kosten wurden bereits für die internen Streitigkeiten verschwendet. Andere viel wichtigere Aufgaben wurden dadurch verzögert. In diesen schwierigen Zeiten, wo alle Kraftaufwendung nötig ist, dass Ettlingen für uns und unsere Nachkommen auch in Zukunft lebens- und liebenswert bleibt, ist Streit fehl am Platz. Wir verkennen nicht, dass Herr Fedrow, viel Positives für Ettlingen erreicht hat. Z.B. hat sich die in seiner Verantwortung stehende Stadtbau GmbH in dieser Zeit zu einem richtig gut aufgestellten zukunftsfähigen Unternehmen entwickelt. Und um die Anliegen der Bürger hat er sich oft vorbildlich gekümmert. Das vergessen wir ihm nicht.



Denkmal, adieu

Wenn Sie diese Zeilen lesen, wird der Ettlinger Gemeinderat entschieden haben – eine neue Tribüne und ein neues Funktionsgebäude kommen in den Sportpark.

Die Finanzierung des Tribünenbaus ist innovativ. Ein geschätzter Privatmann baut und vermietet der Stadt die Tribüne, nach Ablauf einer langen Frist geht sie in das Eigentum der Stadt über. Solche Kooperationen von Kommunen und Privaten können Geld sparen und Projekte befähigen.

Ich selbst bedaure, dass die alte, historische Tribüne dafür weichen muss. Sie stammt aus dem Stadion Honselstraße in Karlsruhe, wurde 1959 abgebaut und vom amerikanischen Militär in Ettlingen wieder aufgebaut. Die Besatzer als Aufbauhelfer, die Tribüne, ein Geschenk der Vereinigten Staaten an Ettlingen! Beinahe vergleichbar mit der Freiheitsstatue in New York, ein Geschenk Frankreichs an die Vereinigten Staaten.

Der Zustand dieser Tribüne ist lange nicht so marode, wie behauptet. Sie muss halt weg, wurde nicht instand gehalten. Die angesprochenen Denkmalämter winken ab. Da könnte ja jeder Bürger mit Vorschlägen kommen und die Deutungshoheit des Amtes in Anspruch nehmen. Schade...



Freie Demokraten
FDP

Dr. Martin W. Keydel
Stadttrat FDP/
Bürgerliste-Gruppe
Vorsitzender des
FDP-Stadtverbands
fraktion@fdp-
ettlingen.de

www.fdp-ettlingen.de

Vereine und Organisationen

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Jahresabschlussfeier

Am 13.11. fand im Restaurant Baggerloch die Jahresabschlussfeier der Sportabzeichengruppe statt. In einem netten Rahmen wurden die im laufenden Jahr erworbenen Urkunden und Abzeichen durch den Abteilungsleiter Leichtathletik Ulrich Lotz an die erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler übergeben.

Im Lauf des Jahres wurden insgesamt 59 Prüfungen erfolgreich abgelegt, darunter von der jüngsten Teilnehmerin Cora Morrien (9 Jahre) und vom ältesten Teilnehmer Ernst Manz (90 Jahre). Alle Teilnehmer sowie die Prüfergruppe freuen sich schon jetzt auf ein sportliches und erfolgreiches Jahr 2018.

Neueröffnung Vereinsheim (ASV)

Nach umfangreichen Umbauarbeiten öffnet das Vereinsheim am kommenden Samstag offiziell ab 11 Uhr wieder. Es heißt nun „Ristorante Indorato“, die Öffnungszeiten sind: Montag - Sonntag 11 - 14.30 Uhr und 17.30 - 23 Uhr, Mittwoch Ruhetag. Weitere Infos unter 07243/3648818.

Abt. Fußball

SSV Ettlingen – FV Malsch

0:2 (0:2)

Bereits am Samstagnachmittag eröffnete das kleine Derby zwischen dem SSV Ettlingen und dem FV Malsch den 14. Spieltag der Kreisliga Karlsruhe. Die Gäste aus Malsch kamen mit breiter Brust ins Baggerloch gereist und wollten dem Spitzenreiter aus Neureut auf den Fersen bleiben. Nach kurzer Abtastphase hatte



Mirko Drotschmann

Im JGR von 2002 bis 2004

Ettlingen

MEIN HIGHLIGHT ALS JGR WAR:

... dass wir das Magazin „Gschwätz“ wiederbelebt haben – zumindest für einige Zeit. Und viele tolle Veranstaltungen, wie zum Beispiel ein Schwimmbadfest und natürlich „Rock in der Kaserne“.



UND NACH MEINER AMTSZEIT HABE ICH:

... mich für den „großen“ Gemeinderat beworben und wurde auch reingewählt. Inzwischen wohne ich in Mainz und arbeite als Journalist und Produzent. Unter anderem bin ich Reporter bei den Kindernachrichten logo! und moderiere eine Geschichts-Sendung im MDR Fernsehen.

SSV Torjäger Clemens Weber die große Chance auf die frühe Führung, schoss jedoch freistehend nur an das Außennetz. Danach zeigten die Malscher, dass sie zu recht oben mitspielen. Immer wieder suchten sie die Bälle in die Tiefe, ohne Zählbares allerdings. Der SSV stand in der Abwehr zwar kompakt, jedoch konnte man nach vorne wenig Akzente setzen und überließ das Spiel weitestgehend den Gästen, was in der 25. Minute bestraft wurde. Danach ein ähnliches Bild. Der SSV hielt phasenweise gut dagegen, konnte sich aber gegen die Malscher Defensive nicht so richtig durchsetzen. Kurz vor der Pause führten die Gäste einen schnellen Eckball kurz aus, welchen Spielertrainer Rohde an den langen Pfosten schlenzte, der Abpraller fiel Nuß direkt vor die Füße und der hatte keine Mühe mehr, den Ball über die Linie zu drücken. Damit ging es auch in die Halbzeitpause. In Halbzeit zwei passierte nicht mehr all zu viel. Der FV Malsch kontrollierte das Spielgeschehen, während der SSV weiterhin versuchte, nach Ballgewinn schnell in die Spitze zu spielen. Es ergaben sich zwar noch gute Torchancen, jedoch hätte der FV zuvor auch den Deckel auf die Partie draufsetzen können. So endete das Spiel 0:2 für den FV Malsch.

Fazit: Gegen einen guten Gegner aus Malsch zeigte der SSV eine verbesserte Leistung. Knüpft man daran an und erarbeitet sich das Glück vor dem Tor zurück, kann man in den letzten zwei Spielen der Hinrunde noch wichtige Punkte, um sich vom Tabellenkeller weiter fern zu halten, erspielen.

Tore: 0:1 Tino Hodzic (25.), 0:2 André Nuß (45.)

SSV Ettlingen II - SpVgg Söllingen II 0:2 (0:2)

Zum letzten Heimspiel dieses Jahr erwarteten die Ettlinger Reserve die 2. aus Söllingen. Leider bot sich den Zuschauern das gleiche Bild wie in den vergangenen Wochen. Man tat sich schwer. Das Spiel betrachtend kann man froh sein, dass es nur 0-2 ausging, da die Söllinger einige Großchancen nicht clever genug ausspielten.

Unserem Torwart Tobias Fieser wünschen wir gute Besserung, da dieser in der Halbzeitpause verletzt ausgewechselt werden musste.

Vorschau:

Sonntag, 26. Nov., 13 Uhr FVgg Weingarten II - SSV Ettlingen II in Weingarten und ebenfalls auswärts SG Stupferich I - SSV Ettlingen I 14.45 Uhr im Brenk-Stadion Stupferich.

Abt. Jugendfußball

SG Ettlingen 1 - SG Blankenloch/Weingarten 3:3 - Zwei Gesichter!

Letzten Samstag traf man im heimischen Spessart auf roter Erde auf den Tabellennachbarn aus dem Norden Karlsruhes.

Die Ettlinger, mit beachtlicher Heimstärke, versuchten, gleich das Spiel an sich zu reißen. Dies gelang bis zur 13. Minute. Torhüter R. Weber nahm ein 1 gegen 1 mit dem Topstürmer der Liga L. Holzinger auf und schenkte ihm seinen 16. Treffer. Ettlingen stürmte dummerweise blind an, die Gäste beschränkten sich aufs Kontern. 23. Minute kam es dann, wie es kommen musste und ein Konter in Gleichzahl plus super Abschluss führte zum 0:2 aus Ettlinger Sicht. Trainer Leyrer reagierte darauf mit einem Doppelwechsel, der auch fruchtete. Die restliche erste Halbzeit machte Ettlingen das Spiel, aber weiterhin fehlte es an Treffern. In der 45. Minute konnte dann M. Ochs einen Kopfball zum 1:2 mit Halbzeitpfeiff erzielen.

Nach der Pause kamen die Gastgeber wie ausgewechselt ins Spiel. Man ließ nun gar nichts mehr zu und hielt die Gäste in ihrer Hälfte. Dann war es F. Stamm in der 63. Minute mit dem verdienten Ausgleichstreffer zum 2:2. Keine vier Minuten später trug sich N. Lösel ebenso in die heutige Torschützenliste ein zum verdienten Führungstreffer 3:2. Doch die Blankenlocher durfte man nicht abschreiben! Ein Fehler in der Abwehr reichte dann noch, um das Endresultat von 3:3 zu setzen. Schade!

Fader Beigeschmack: Torjäger F. Recupero zog sich eine Zerrung im Oberschenkel zu und fällt, glücklicherweise jetzt, nur ein Spiel aus und hat dann die ganze Wintervorbereitung Zeit wieder zu kommen.

Fazit: Wieder einmal schlug man sich selbst, nur leider ist das bei nun 10 Punkten Rückstand auf Platz 1 und 4 Punkte auf den Abstiegsplatz langsam keine Entschuldigung mehr!

Jetzt gilt es, kommenden Samstag in Buckenberg noch was Zählbares zu holen und dann die Wintervorbereitung zu nutzen, um die Defizite der Hinrunde deutlich aufzuarbeiten!

D1 Junioren, SSV4 mit englischer Woche

Zwei Auftritte hatte SSV4 in der dritten Novemberwoche zu absolvieren. Zunächst am Dienstagabend gegen den Tabellenführer, den ASV Durlach2, bei sehr kühlen aber ansonsten besten äußeren Bedingungen auf dem neu besandeten Hartplatz. Beflügelt von der riesigen Sternschnuppe, die kurz vor Spielbeginn über den Nachthimmel zog, nahm der SSV sofort das Heft in die Hand und bestimmte weitgehend das Geschehen auf dem Platz. Ein Doppelschlag von Isa sorgte für eine beruhigende 2:0 Führung. Einen fragwürdigen Handneunmeter nutzte der ASV zum 2:1. Kurz vor dem Pausenpfeiff erzielte Samuel das 3:1 und wechselte danach für Leo zwischen die Pfosten. Nach dem Wechsel fiel mit dem 4:1 durch Leo die Vorentscheidung. Istrev setzte den Schlusspunkt zum verdienten 5:1 Heimsieg.

Ein weiteres Flutlichtspiel stand am Freitagabend für SSV4 gegen den TSV Reichenbach2 auf dem Programm. Mit Isa, Florian, Adrian J., Luca, Samuel, Istrev, Moritz, Paul, Marco u. Leo stand nahezu dasselbe Team wie gegen den ASV auf dem Platz. Der SSV machte auch hier das Spiel, musste aber gleich zu Beginn verletzungsbedingt auf Marco verzichten. Gute Besserung an dieser Stelle. Eine starke Partie im Mittelfeld, mit enormer Laufarbeit absolvierten Paul, Moritz und Florian. In der Defensive ließ Adrian als letzter Mann absolut nichts zu. Allein im Sturm taten sich die Ettlinger enorm schwer, somit ging es torlos in die Pause. Nach dem Seitenwechsel war Moritz mit dem 1:0 zur Stelle, kurz darauf erhöhte Leo zum 2:0. Isa gelang gegen Ende der Partie das 3:0, den Schlusspunkt setzte der Gast mit dem Anschlusstreffer zum 3:1 Endstand.

D2 Junioren

Unsere D2 hatte drei Spiele in 10 Tagen und konnten am Ende durchwachsene Ergebnisse erzielen. Auf den 5:0 Pflichtsieg in Bruchhausen folgte am 15. Nov. eine Fußball-Gala zu Hause im D- Juniorenpokal gegen die SG Siemens 2. Nachdem beide Teams vor Spielbeginn durch einen Wimpeltausch ihre gegenseitige sportliche Wertschätzung zum Ausdruck brachten, sicherten sich die Ettlinger Jungs mit der besten Saisonleistung den Einzug ins Viertelfinale. Siemens hielt zu Beginn das Spiel noch offen, bevor der SSV die Schlagzahl erhöhte und tollen Kombinationsfußball an den Tag legte. Fatih und Niklas besorgten die 2:0 Pausenführung und Lenny hätte eigentlich schon vor der Halbzeit alles klar machen müssen. In Hälfte zwei sahen die Zuschauer eine starke Ettlinger Mannschaft, bei der an diesem Tage wirklich alles klappte. Luka, Lenny, Fathi, Niklas, Jakob und David erzielten die weiteren Treffer zum 8:0 Endstand. So gut das Pokalspiel war, so schwach verlief das letzte Vorrundenspiel gegen Spielberg zu Hause. Auch das Fehlen von Lenny, der zeitgleich in der D1 spielte, kann keine Erklärung dafür sein, dass es immer wieder Schwierigkeiten gibt, gegen ältere Jungs zu spielen. Vielleicht hatte das Pokalspiel einfach auch zu viel Kraft gekostet. Jaki konnte noch vor der Halbzeit den frühen Rückstand mit einem tollem Weitschuss ausgleichen, doch in Hälfte zwei war die Luft dann endgültig draußen, das Spiel wurde zu Recht mit 1:2 verloren. Nur Torwart Jakob, der noch einen Neunmeter parierte, erreichte Normalform an diesem Tage. Jetzt bereiten sich die Jungs auf die Hallensaison vor. Es spielten: Jakob, Alesia, Mario, Basti, Raul, Fathi, Luka, Paul, Lenny, Jaki, Niklas, Luca und David.

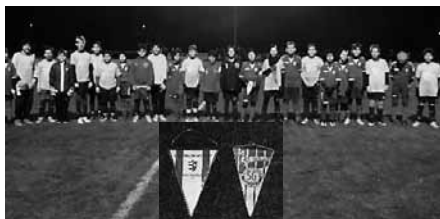
C1 Junioren

Unsere C1 bleibt weiter ungeschlagen durch einen 2:0 Heimsieg gegen die FC Germania Neureut 2. Der Gegner beschäftigte unsere Hintermannschaft zu Beginn,

und Ettlingen hatte Glück, nicht in Rückstand zu geraten. Die Innenverteidigung mit Simon, Nico und Torwart Fabi ist einfach eine Bank dieses Jahr, nicht umsonst hat der SSV bisher die wenigsten Gegentore in dieser Saison kassiert. Das Spiel in der ersten Hälfte jedoch zähflüssig mit wenig Bewegung in den Ettlinger Reihen und geringer Passquote. So musste der Gegner den SSV zu einer Großchance einladen, doch Mika vergab in aussichtsreicher Position. Hälfte zwei dann deutlich besser. Sven fing im defensiven Mittelfeld die gegnerischen Angriffe ab und Adri bemühte sich um einen konstruktiven Spielaufbau. Nach schönem Pass von Adri schlenzte Mika kurz nach der Pause den Ball über den Torwart zur 1:0 Führung. Fünf Minuten später köpfte Nico eine Ecke von Jan zum 2:0 Endstand ein.

Am Mittwoch geht es zum Spitzenspiel nach Beiertheim und am Freitag zum VfB Knielingen.

Es spielten: Fabi, Dominik, Younes, Nico, Simon, Sven, Ole, Jan, Mika, Adri, Julian, Mo, Micha und Almin.



Letztes Staffelspiel der E 1.1 in Schöllbronn

Nachdem die jungen Ballkünstler des SSV bereits am letzten Wochenende die Meisterschaft besiegelt hatten, ging es diesen Samstag zum TSV Schöllbronn. Trainer Martin hatte seine Jungs auf gutes Passspiel eingeschworen und ließ die Positionen munter wechseln. So kamen in einem torreichen Spiel auch die Abwehrrecken Magnus und Marco zu ihren Torerfolgen. In der 2. Hälfte spielte der Stammkeeper Nick E. im Feld und konnte sich ebenfalls in die Tor-schützenliste eintragen. Mit einer sehr schönen Volleyabnahme netzte Tim zum 0:13-Endstand ein.

Nachdem letztes Wochenende der Start in die Hallensaison in Forchheim missglückte, haben die Jungen nun Zeit, sich im Hallentraining wieder an die Besonderheiten des „Futsal“-Balles zu gewöhnen.



Nick E. (Tor + 2), Magnus (Tor + 1), Marco (1), Tim (2), Felix (2), Nic, Henry (2), Semi Can und Leon (3)

Spieltag der E 1.3!

Das letzte Spiel der Hinrunden gegen SG Siemens startete in Karlsruhe im Spiel-Modus mit Schiedsrichter (2x 25 Minuten). Es gelang Ettlingen, sofort eine Torchance herauszuspielen, leider ohne Erfolg. SG Siemens kam dann immer stärker auf und erzielte in ihrer ersten Sturm und Drangphase in der 10. und 12. Minute Tore. Das Spiel plätscherte danach ein wenig dahin. Unsere Jungs verloren zeitweise die Positionen und begünstigten damit weitere Tore des Gegners in der 23. und 25. Minute. Die zweite Halbzeit starteten unsere Jungs konzentriert und hatten mehrere Chancen. 10 Minuten nach Wiederanpfiff kam Ettlingen verdient zu seinem ersten Tor. Die SG Siemens hingegen legte in der 40. und 42. Minute nach. Das letzte Tor des Spieles erzielte der SSV eine Minute vor dem Abpfiff. Der SSV konnte leider seine vielen Chancen nicht nutzen. Gerade in der zweiten Halbzeit war die Mannschaft mehr als ebenbürtig. Am Ende trennten sich die beiden Teams mit einem klaren 7:2 für SG Siemens.

Im Tor wechselten sich je Halbzeit Tim und Moritz ab. Alle anderen Jungs wechselten die Positionen durch und boten spielerisch und taktisch eine ordentliche Leistung.

Folgende Jungs liefen für den SSV Ettlingen auf: Wilken, Maxi, Moritz, Yazen (Tor), Frederick, Nick, Nico(Tor), Laurin, Tim.

HSG Ettlingen/Bruchhausen

Spielergebnisse

Verbandsliga: HSG Ettl/Bruch - HSG Walzbacht.	31:26
BHV-Pokal-Halbfinale: HSG Ettl/Bruch - TV Hardheim	30:24
Bezirksliga: HSG Ettl/Bruch 2 - SSC Karlsruhe	24:23
Frauen-Bezirksliga: HSG Ettl/Bruch - SSC Karlsruhe	16:15
A-Junioren-Bezirksliga: HC Neuenbürg - HSG Ettl/Bru/Ettlw	37:48
C-Junioren-Kreisliga: HSG Li-Ho-Li - HSG Ettl/Bru/Ettlw	23:21
D-Junioren-Kreisliga 2: HSG Ettl/Bruch 2 - Post Südst KA 2	26:11
E-Junioren-Kreisliga 2: HSG Ettl/Bruch - SSC Karlsruhe	21:6

Die Spielpaarungen am Wochenende:

Samstag, 25. Nov.

E-Junioren-Kreisliga 2: 11:00 Uhr	MTV Karlsruhe - HSG Ettl/Bruch
D-Junioren-Kreisliga 15:45 Uhr	TG Neureut - HSG Ettl/Bruch
B-Junioren-Bezirksliga: 17:45 Uhr	HSG Ettl/Bru/Ettlw - TSV Knittling.
Bezirksliga: 18:00 Uhr	MTV Karlsruhe - HSG Ettl/Bruch 2
Kreisliga 2: 20:00 Uhr	MTV Karlsruhe 2 - HSG Ettl/Bruch 3

Sonntag, 26. Nov.

D-Junioren-Kreisliga 2: 13:00 Uhr	MTV Karlsruhe - HSG Ettl/Bruch 2
-----------------------------------	----------------------------------

C-Junioren-Kreisliga: 15:00 Uhr
SV Langenstb. - HSG Ettl/Bru/Ettlw
Frauen-Bezirksliga: 15:15 Uhr
SG MTV/Bulach - HSG Ettl/Bruch
Verbandsliga: 18:00 Uhr
TSG Dossenheim - HSG Ettl/Bruch

Verbandsliga: HSG Ettlingen/Bruchhausen - HSG Walzbachtal 31:26 (20:14)

Walzbachtal kann die HSG Ettlingen/Bruchhausen nicht stoppen

Die HSG Ettlingen/Bruchhausen bleibt in der eigenen Halle weiterhin ungeschlagen! In einem kampfbetonten Spiel besiegte das Team von Chef-Coach Roland Mächtel die HSG Walzbachtal deutlich mit 31:26. „Wir wussten, dass die Trauben in Ettlingen sehr hoch hängen... Bei uns stimmte die Absprache in der Abwehr nicht und die letzte Bereitschaft fehlte, das Spiel wirklich gewinnen zu wollen“, fasste Atalay Öztürk das Spiel im Trainertalk zusammen. Dabei gelang das erste Tor im laufenden Spiel den Walzbachtälern, die mit 0:1 vorlegten. Das sollte aber die einzige Führung gewesen sein, denn fortan lief der Express der Gastgeber. Bis zum 4:4 in der 7. Minute hielten die Gäste noch mit, doch dann legte das Mächtel-Team vor, angetrieben von Philipp Karasinski und Vadim Kapp im Rückraum. Verletzungsbedingt fehlte Spielgestalter Fabian Broschwitz, was sich jedoch aufgrund des ausgeglichenen Kaders nicht negativ auswirkte. Mit kombinationsreichem Spiel erhöhten die Gastgeber Tor um Tor. Beim Spielstand von 13:9 in der 18. Minute folgte die erste Auszeit der Gäste mit dem Ziel, den sich entwickelnden Lauf zu stören. Doch das Gegenteil war der Fall. Die Blauhemden legten weiter vor und die zahlenreichen HSG-Fans freuten sich in der 25. Minute über den ersten 6-Tore-Vorsprung, welcher seitens Walzbachtal in die Halbzeitpause gerettet wurde (20:14).

In fast allen Spielen konnten die Albstädter in der zweiten Halbzeit nochmals einen Gang hochschalten. So verwunderte es nicht, als es in der 39. Minute bereits 24:16 stand. Walzbachtal stellte nun seine Abwehrformation um und deckte deutlich offensiver und aggressiver. Dies zeigte zunächst Wirkung, doch das Mächtel-Team ließ sich nicht beirren und hielt den 8-Tore-Vorsprung bis zur 47. Minute (27:19) konstant. In den letzten 10 Minuten wurde das Spiel hektischer und es schlichen sich technische Fehler ein, welche die Gäste in Tore ummünzen konnten. Beim Spielstand von 27:23 witterten die Walzbachtaler nochmals Morgenluft, doch Ettlingen ließ sich den Sieg nicht mehr nehmen. In der Schlussekunde verkürzte Steffen Kinsch mit seinem 9. Treffer zum Endstand von 31:26. Lukas Ehrmann, Team Manager der HSG

Ettlingen/Bruchhausen: „Mit der TSG Dossenheim erwartet uns am Sonntag der in eigener Halle ebenfalls ungeschlagene Tabellenführer und Aufstiegsfavorit.“

Das absolute Harzverbot in der Dossenheimer Schauenburghalle spielt dem Gastgeber natürlich in die Hände. Wir geben unser Bestes und vielleicht gelingt es uns ja, ein oder gar zwei Punkte zu entführen.“

HSG Ettlingen/Bruchhausen: Felix Spohn, Dominik Zaum – Tobias Broschwitz (2), Dirk Ibach (2), Jannik Espe (4), Philipp Karasinski (11/3), Markus Stober, Finn-Max Röpcke (1), Philipp Müller, Marvin Karolus (1), Vadim Kapp (5), Lukas Degel (4), Bastian Hoppner (1)

Frauen-Bezirksliga: HSG Ettlingen/Bruchhausen – SSC Karlsruhe 16:15 (8:10)

Kampfspiel um zwei Punkte

Von Anfang an zeigten die Gäste, dass sie wie wir die zwei Punkte holen wollten. In der ersten Halbzeit hatte der SSC die besseren Nerven und konnte mit zwei Toren Vorsprung in die Pause gehen. Im zweiten Abschnitt gingen wir mit einer engagierten Abwehr ins Spiel und konnten nach zehn Minuten ausgleichen. Dank einer guten Abwehr und einigen guten Paraden, vor allem unserer Torfrau Layla, konnten wir einen Vorsprung erarbeiten. In der zweiten Hälfte ließen wir nur fünf Tore zu und konnten so nach drei sieglosen Spielen einen Befreiungsschlag landen.

Unser nächstes und letztes Spiel in diesem Jahr findet am Sonntag, 26. November, gegen den MTV Karlsruhe statt. HSG Ettlingen/Bruchhausen: Layla Eble – Lisa Schwarz (5), Julia Schwarz(3), Denise Hoffmann (2), Katrin Zimmermann (1), Celina Grawe (1), Fiona Witz (1), Janine Korn (1), Yasemin Göksal (1), Kristin Nissen (1), Sarah Richter, Larissa Maisch.

Abt. Triathlon

Moritz Gmelin qualifiziert sich für Hawaii



Für unseren Athleten Moritz Gmelin war die Saison diesmal etwas länger als üblich, da er am 12. November nochmal eine Langstrecke über 3,8 km Schwim-

men, 180 km Radfahren und 42,2 km Laufen im mexikanischen Los Cabos dran gehängt hat. Die sehr heißen Bedingungen mit 28 Grad Wassertemperatur und 33 Grad an der Luft sowie eine recht anspruchsvolle Radstrecke mit über 2000 HM sorgten für harte, aber auch sehr faire Bedingungen. Bei diesem Wettkampf wurden 40 der begehrten Qualifikationsplätze für die Ironman Weltmeisterschaften auf Hawaii 2018 verteilt und so war Moritz' Ziel, in der Altersklasse 40-45 Jahre unter die ersten 3 zu kommen um sich einen dieser Plätze sichern zu können.

Das Schwimmen, welches Moritz in 53 Minuten knapp hinter der Führungsgruppe beendete, war dafür schon mal ein guter Ausgangspunkt. Auf dem Rad, entlang der welligen Küstenstraße mit zwei Abstechern ins bergige Hinterland, konnte Moritz dann dank recht solider Renneinteilung sogar noch ein paar Plätze nach vorne fahren und beendete das Radfahren auf dem 6. Gesamtrang und als 2. der Altersklasse. Zu dem Zeitpunkt allerdings mit 7 Minuten Rückstand auf den Führenden.

Die Laufstrecke über vier Runden à 10,5 km führte die Teilnehmer vom touristischen Strandgebiet durch die Innenstadt von San Jose Los Cabos. Ein schneller Marathon war bei den Bedingungen und mit der Vorbelastung kaum noch möglich. Moritz kam jedoch mit der Hitze gut zurecht. So konnte er tatsächlich auf der letzten Runde den bis dahin Führenden der Altersklasse noch abfangen und erreichte das Ziel als Gesamtvierter und Sieger seiner Altersklasse in einer Gesamtzeit von 9:33. Die Qualifikation für die Weltmeisterschaft im Oktober 2018 war somit gesichert.

Abt. Badminton

4. Spieltag 2017/18

Letzten Samstag stand für den SSV Ettlingen der letzte Spieltag der Hinrunde an. Vor heimischer Kulisse gaben unsere Spieler nochmal alles, um sich dann in die wohlverdiente Winterpause zu verabschieden.

Unsere erste Mannschaft musste leider auf Sarah Schmidt verzichten, für sie sprang Mara Pfeffinger ein. Als Gegner warteten die dritte Mannschaft der TSG Dossenheim und die SG Hemsbach auf. Unsere Spieler zeigten deutlich, warum sie als klare Favoriten in die Begegnungen gestartet sind und schickten die Dossenheimer mit 8:0 und Hemsbach mit 7:1 nach Hause. Lediglich das zweite Herreneinzel von Linus Schmiederer musste verletzungsbedingt abgegeben werden. Somit beendete unsere erste Mannschaft die Hinrunde als Tabellenzweiter der Verbandsliga Nordbaden mit einem Spiel Vorsprung vor dem punktgleichen Dritten Fortuna Schwetzingen. In der zweiten Mannschaft fehlte Ulf Fildebrandt, weshalb Rolf Sauerbier aus

der Ersten abgezogen wurde. Der Verlust von Mara wurde durch Dorothea Rosemeyer aus der vierten Mannschaft ausgeglichen. Im ersten Spiel konnten wir gegen den SSV Waghäusel II einen 6:2-Sieg feiern. Im Abendspiel war der direkte Verfolger BC Spöck zu Gast. Das Ziel war klar: den Verfolger auf Abstand halten. Mit einem weiteren 6:2-Sieg ist das unseren Spielern hervorragend gelungen. Stark spielten Rolf und Dirk Wieland im ersten Herrendoppel gegen das nicht weniger starke erste Doppel aus Spöck und setzten sich in zwei Sätzen durch. Mit einem Drei-Punkte-Puffer überwintert unsere zweite Mannschaft an der Tabellenspitze der Landesliga Oberrhein.

Unsere dritte Mannschaft trat gegen die erste und zweite Mannschaft der BSG Sinzheim / Bühl an und gab sich keine Blöße. Beide Mannschaften wurden mehr als deutlich mit 8:0 besiegt, ohne dabei einen Satz abzugeben. Mit 18 von 18 möglichen Punkten ist unsere dritte Mannschaft verdient Herbstmeister.

Unsere Vierte tat sich gegen die beiden Mannschaften aus Sinzheim deutlich schwerer. Mathias Faiß und Fabian Weber holten ihren ersten Doppelsieg der Saison. Carl Klagges spielte das Spiel seines Lebens. Nach einem 10:17-Rückstand im dritten Satz machte er es nach einer wahnsinnigen Aufholjagd mit 20:20 nochmal spannend, musste sich aber letztendlich zu 22 geschlagen geben. Am Ende der Partie konnte man nur einen Punkt durch das Unentschieden (4:4) gegen die zweite Mannschaft von Sinzheim mitnehmen. In der Abendpartie gegen die erste Auswahl von Sinzheim unterlag man beinahe chancenlos mit 0:8. Unterm Strich beendete unsere Vierte ihre Hinrunde auf dem neunten Platz.

Alle Ergebnisse können jederzeit unter bwbv-badminton.liga.nu nachgelesen werden.

Lauftreff Ettlingen

26. Kalmit-Berglauf des TV Maikammer (18. November)

Der letzte der 7 Wertungsläufe des Pfälzer Berglaufpokals 2017 fand bei wechselhaftem und windigem Wetter statt. Vom Start beim Rathaus in Maikammer zum Kalmitgipfel (der höchsten Erhebung des Pfälzer Walds) waren 505 Höhenmeter laufend zu erklimmen. Am Ende kamen 566 Teilnehmer am Ziel auf dem Gipfel des Kalmit an; 2 Läufer davon waren vom Lauftreff mit dabei.

Lauftreff-Ergebnisse 8,1 km / 505 Hm:

Name	Zeit	AK	Rang
Wendling, Lukas	0:40:51	mHK	19
Eble, Daniel	1:05:10	m35	41

Alle Ergebnisse, Links zu Berichten und Bilder unter www.laufinfo.eu.

Informationen zu Aktivitäten des Lauftreffs unter www.lt-ettlingen.de.

TSV Ettlingen

Totengedenken

Am Totensonntag, 26. November, findet zusammen mit dem Chor des MGVSängerkrans das traditionelle Totengedenken statt. Die Mitglieder und Angehörigen dürfen sich den Vorstandsmitgliedern beim Gang über den Ettlinger Friedhof gerne anschließen. Treffpunkt ist vor dem Haupteingang um 9:50 Uhr.

Fußballabteilung – AH-Sport

Nach der Teilnahme am Totengedenken wird die Jahresversammlung durchgeführt. Auch diesmal wieder im Sängenheim des MGV im Kasino! Dort geht es u.a. um die Jahresabschlussfeier sowie das nächstjährige Programm.

Abt. Basketball

VORSCHAU: Auswärts

Sa. 09:30 SSC Karlsruhe - U16w
Sa. 11:30 SSC Karlsruhe - U18w
Sa. 12:00 BG Karlsbad a.K. - U14m
Sa. 12:00 TSG Bruchsal 1 w - U12w
Sa. 13:00 UC Baden-Baden - U18m2
Sa. 14:00 BG Karlsbad - BZL Herren
Sa. 16:30 Goldstadt Baskets - LL Herren
Sa. 19:30 SSC Karlsruhe 2 - KLB Herren
So. 10:00 SSC Karlsruhe 2 - U12w

Tabellenführung erobert

Die Damen des TSV Ettlingen haben am Samstag ihr zweites Spiel gegen die Gegnerinnen aus Berghausen bestritten. In der ersten Begegnung verlor die Mannschaft um Trainer Ralph Jancke auswärts mit zehn Punkten. Dieses Mal nutzten die Mädels jedoch ihren Heimvorteil und bezwangen den TSV Berghausen mit 47:39.

Die erste Spielhälfte gestaltete sich aus Ettlinger Sicht eher schwach. Zu wenige Wurfversuche fanden ihr Ziel und ein vorwiegend monotoner Angriff mit geringer Bewegung erschwerte die eigentlich pfeifige Spielweise der Ettlingerinnen. Vor allem die vier Dreier der Berghausen-Spielerin Lena Vivona sicherte den Gegnerinnen die Führung zur Halbzeit mit 17:25.

Nach der Pause wachte die Heimmannschaft auf und versetzte dafür die Mädels aus Berghausen in einen nahezu zehnminütigen Schlaf! Mit 21:4-Zählern manövrierte der TSV Ettlingen seine Kontrahentinnen in den verdienten Rückstand. Den Zuschauern wurde beim Spielstand von 29:29 ein 16:0-Run präsentiert, der von allem etwas bereithielt: Starke Distanzwürfe, eine wache Defense mit schnellen Turnover-Situationen und folgenden treffsicheren Fastbreaks. In der Schlussphase bestraften sich die Ettlingerinnen durch viele Fouls und sichere Freiwurftreffer der Gegnerinnen mit einer schmälern den Führung. Somit stand es zum Schlusspfiff 47:39. Damit übernehmen die Damen des TSV Ettlingen vorzeitig die Tabellenführung der Landesliga Staffel 1.

Nun hat sich die Mannschaft eine kleine Pause verdient. Am letzten Heimspieltag vor den Weihnachtsferien begegnen die Spielerinnen erneut den Golden Baskets aus Pforzheim. Anpfiff ist am 16. Dezember, um 14.15 Uhr in der Albgauhalle.

Zweite marschiert weiter

Eines der härtesten Spiele der Saison stand der ZWEITEN gegen den TV aus Rastatt in der heimischen Albgauhalle ins Haus. Nach einer zerfahrenen Anfangsphase der TSV'ler lag man schnell hinten und verlor das erste Viertel folgerichtig mit 15:19. Dank der ausgeglichenen Mannschaftsleistung im zweiten Viertel konnte man den Vorsprung wieder egalisieren und sogar mit 34:31 in die Halbzeitpause gehen. Trainer Andi Zimmer schärfte die Mannschaft in der Kabine auf die zweite Halbzeit ein, appellierte an die mannschaftliche Geschlossenheit und die konsequente Defence. Nach einer zwischenzeitlichen Zehn-Punkte-Führung der Ettlinger, kamen die TV'ler aus Rastatt wieder heran und glichen aus, bis der Aufbauspieler Steffen Puschmann endgültig das Zeppter übernahm und mit 39 Punkten wieder einmal klarer Topscorer der Partie wurde und um ein weiteres Mal den Unterschied ausmachte.

Sieg nach schwachem Start

Mit einem holprigen Beginn startete die U18 des TSV ihr Spiel gegen den SSC Karlsruhe. 16:12 endete das erste Viertel. Wie eine Woche zuvor wurden im Angriff schnelle Punkte gesucht und dann vergessen zu verteidigen. Dies änderte sich allerdings ab Viertel 2, das man mit 31:13 gewann. Im 3. Viertel zog dann im Angriff wie auch in der Verteidigung der Schlendrian ein. Im Schlussabschnitt, den man mit 34:5 gewann, wurden die Karlsruher dann aber regelrecht überlaufen.

TSC Sibylla Ettlingen

Siegesserie hält an – Tatjana und Fabian auch in Bielefeld erfolgreich

Immer am zweiten Novemberwochenende treffen sich Tanzsportlerinnen und Tanzsportler aus ganz Deutschland und sogar einige aus dem europäischen Ausland bei OWL-tanz in der Seidensticker Halle in Bielefeld; seit 2009 werden in Ostwestfalen-Lippe Turniere auf 5 parallelen Tanzflächen angeboten. Bereits am Freitag machten sich Fabian Tomaschko und Tatjana Beinhauer vom TSC Sibylla auf den Weg nach Nordrhein-Westfalen, um eine lange Anreise direkt am Turniertag zu vermeiden. Das Turnier der Hauptgruppe B Standard war am Samstag für die Abendstunden angesetzt, so bot der Samstagvormittag ausreichend Zeit für Turnier Vorbereitungen, zu denen neben körperlicher und mentaler Einstimmung auch Frisuren und Make-up oder kleinere Reparaturen an den Outfits gehören. In der Turnierhalle angekom-

men hieß es dann erst einmal warten; mit über einer dreiviertel Stunde Verspätung startete erst gegen 21:30 Uhr das mit 15 Paaren besetzte Turnier der HGR B STD. Von Beginn an überzeugten die beiden Ettlinger, steigerten von Runde zu Runde ihre Leistung und zogen als einziges Paar mit allen Kreuzen aus der Vor- und der Zwischenrunde in das mit sechs Paaren besetzte Finale ein. Im Finale mit geänderter Tanzreihenfolge - Langsamer Walzer, Tango, Quickstep, Slowfox und Wiener Walzer - sicherten sich die beiden in allen Tänzen Platz 1 und somit den Sieg in diesem Turnier.

Nach einer vergleichsweise kurzen Nacht machten sich Tatjana und Fabian gegen Mittag erneut auf den Weg nach Bielefeld. Am Start waren 14 Paare, die voll motiviert um den Sieg in der HGR B kämpfen oder sich Platzierungen oder Aufstiegsunkte sichern wollten. Erneut zogen Tatjana und Fabian als einziges Paar mit vollen Kreuzen (25 Kreuze) aus Vor- und Zwischenrunde in das sechspaarige Finale ein. Nach einem Kraftakt im Finale - der Wiener Walzer spielte 2:30 Minuten - konnten die beiden mit 22 von 25 Einsen das Turnier erneut für sich entscheiden und einen weiteren Sieg sowie zahlreiche Punkte für den Aufstieg in die A-Klasse mit nach Hause nehmen.

Weitere Informationen wie immer über unser Info-Telefon 0176 34004540 oder über unsere Homepage www.tsc-sibylla.de.

Ski-Club Ettlingen

Neueröffnung Padelhalle

Der Skiclub freut sich, am 1. Dez. ab 18 Uhr mit seinen Partnern aus Karlsruhe padel-karlsruhe.com und Cramer Court GbR die erste Indoor-Padelhalle Süddeutschlands zu eröffnen.

Padel, eine Mischung aus Tennis und Squash, ist die Trendsportart aus Spanien und wird zunehmend auch in Deutschland mehr und mehr gespielt. Beim SCE befindet sich nun eine völlig neu gestaltete Halle, in der diese neue Sportart nun endlich auch Indoor gespielt werden kann.



Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, an der offiziellen Eröffnung der Halle und Vorstellung des Padel teilzunehmen und zu sehen wieviel Spaß dieser in Deutschland noch junge Sport bringt.

Winterhallenrunde

Herren 1 (Auswärts) vs TC Dietlingen 1 3:3
Herren 2 (Heim) vs TC Fohlenweide 1 6:0
Juniorinnen U18 vs TC Grötzingen 1 verlegt.

TTV Grün-Weiß Ettlingen

Auswärtssieg in Ketsch

Wieder punkten wollte die Oberligamannschaft des TTV in Ketsch. Beide Teams traten in Bestbesetzung an. Wie gewohnt gewannen Weiskopf/Frydrych ihr Doppel ebenso deutlich wie Füllner/Ebentheuer es verloren. Für die 2:1-Führung sorgten dann Fürst/Schreck durch eine solide Leistung gegen Berger/Maier. Für die erste Überraschung sorgte dann „Vasek“ Frydrych, der verdient 3:1 gewinnen konnte. Daniel Weiskopf verteidigte anschließend die Führung durch ein knappes 3:2 gegen Schröder. Im mittleren Paarkreuz zeigte Jonas Fürst ein sehr gutes Spiel gegen Mertens und konnte so die Niederlage von Christoph Füllner gegen Abwehrspieler Fischer, der über weite Strecken zu sicher agierte, kompensieren. Auch hinten teilte man sich die Punkte. Jan Ebentheuer gewann gegen Maier und Norman Schreck musste Berger gratulieren. 6:3 war also der Zwischenstand vor der zweiten Einzelrunde. Durch einen 3:2-Sieg von Krieger gegen Daniel Weiskopf konnten die Ketscher nochmals verkürzen, doch Vasek, Christoph und Jonas machten allesamt ein sehr gutes zweites Match und besiegelten somit den 9:4-Auswärtssieg. Mit 9:5 Punkten steht der TTV auf einem komfortablem 4. Platz, den man nächste Woche gegen den direkten Konkurrenten aus Untertürkheim verteidigen möchte. Uns erwartet ein international aufgestellter Gegner mit Spielern aus Ungarn und Rumänien ebenso wie Angriff-/Abwehr-Duelle. Spektakuläre Spiele sind also garantiert. Beginn: 18 Uhr Eichendorffhalle, Eintritt frei!

Mädels sichern den ersten Tabellenplatz

Am vergangenen Sonntag war die Damenmannschaft des TTC Tiefenbronn zu Gast. Nachdem man sich in den Doppeln die Punkte teilte, konnten sowohl Kiara Maurer als auch Regina Hain ihre Einzel souverän mit jeweils 3:0 gewinnen. Auch Lara Pitz-Jung und Miriam Fleck ließen ihren Gegnerinnen kaum eine Chance und entschieden ihre Spiele klar für sich. Durch die darauffolgenden beiden Siege von Kiara und Regina konnte die Führung zum 7:1 ausgebaut werden. Aufgrund zweier im fünften Satz unglücklich verlorener Einzel von Lara und Miriam, verkürzte die Damenmannschaft aus Tiefenbronn zum 7:3. Nachdem Lara ihr Einzel gegen die gegnerische Nummer 1 nicht für sich entscheiden konnte, setzte Kiara mit 3:0 den Siegpunkt. Somit gewannen die Ettlinger Frauen mit 8:4 und danken den vielen Zuschauern für ihre Unterstützung.

Zweite Mannschaft unter Druck

Mit einer 3:9-Niederlage kehrte unsere Reserve vom Gastspiel beim letztjährigen Verbandsligameister TG Eggenstein zurück. Das Tabellenende ist bedrohlich nah. Erfreulich waren die beiden Punkte des eingesprungenen Steffen Jung, sowie des zuletzt verletzten Christian Gerwig.

Dritte Herren unterliegen Mutschelbach

Gegen die favorisierten Gäste aus Mutschelbach lieferten die Jungs von Kapitän Benjamin Bauermeister einen großen Kampf, waren nach ungenutzten Chancen letztendlich aber mit 3:9 unterlegen. Während Benni zusammen mit Sebastian Sakmann ihre Qualitäten als Doppel abermals unter Beweis stellten, verpassten Tarek Bayoumi und Jannis Nonnenmann die ersten beiden Sätze gegen das Spitzendoppel der Gäste und unterlagen mit 0:3. Eric Hermel und Felix Ehmann gelang es nicht ihre Mannschaft in Führung zu bringen. Nach der deutlichen Niederlage von Tarek gegen Schmid mussten sich Eric, Benni, Jannis und Sebastian, teilweise nach hohen Führungen und in engen Sätzen, nacheinander im Entscheidungssatz geschlagen geben. Felix erspielte in seinem Match gegen den erst 12-jährigen Luke Hofferer in vier Sätzen den Anschlusspunkt. Auch im Spiel gegen Gille merkte man Tarek seine Schulterverletzung an, er unterlag in vier Sätzen. Eric zeigte gegen Schmidt eine starke Leistung und belohnte sich mit einem Sieg im Entscheidungssatz. Das Spiel zwischen Benni und Matthias Apfel markierte den Schlusspunkt der Partie.

Klarer Sieg der ersten Jugend

Die Jugend 1 trat in Forchheim an. Während Kiara Maurer und Finn Schmidt ihr Doppel für sich entscheiden konnten, mussten sich Jeremy Held und Julius Tutte im zweiten Doppel geschlagen geben. Kiara, Finn, und Jeremy bezwangen allesamt ihre Gegner. Aufgrund der folgenden Niederlage von Julius stand es 4:2. Auch in der zweiten Einzelrunde gewannen Kiara, Finn und Jeremy ihre Spiele souverän, während Julius abermals gegen seinen Gegner den kürzeren zog. Kiara besiegelte mit ihrem dritten Tagessieg den 8:3-Sieg für die Ettlinger Jugend.

Jugend 2 siegt in spannender Partie

Gegen den TV Heildelshausen erwischte man einen guten Start. In den folgenden Partien konnte Lucas Engel-Cochs gewinnen und Marius Herrmann musste sein Spiel im 5. Satz leider abgeben. Im hinteren Paarkreuz unterlag Roman Karcher seinem Gegner, jedoch gewann Jannis Kühn seine Partie. Auch in den weiteren Durchgängen wurden die Punkte paarkreuzweise geteilt, wobei die Nummer 1 der Gastgeber alle drei Ettlinger mit 3:2 bezwingen konnte. Das entscheidende Spiel konnte Marius dann klar gewinnen. Somit lautete der Endstand 8:6 für Ettlingen.

Dritte Jugend gleich zweimal erfolgreich

Beim Auswärtsspiel gegen den TTF Spöck waren zuerst Jannis Kühn und Chantal Jilg mit ihrem Doppel an der Reihe, das sie mit einem klaren Sieg für sich entscheiden konnten. Frederik Maercklin-Rommel kämpfte sich immer näher an seinen Gegner heran, unterlag am Ende leider unglücklich. Da bei der gegnerischen Mannschaft ein Spieler fehlte, ging auch das zweite Doppel an Ettlingen, ebenso das Einzel von Carl George-Lembach. Demnach führte der TTV mit einem 3:1. Jannis konnte sein erstes Einzel nach einigen Anfangsschwierigkeiten für sich entscheiden. Auch Chantal gewann wie Jannis mit 3:1. Letztlich siegte unser Team gegen den Tabellenzweiten mit 6:1. Samstags war dann die Mannschaft des SVK Beiertheim zu Gast in Ettlingen. In den Doppeln konnten Carl George-Lembach und Chantal Jilg siegen, während Jannis Kühn und Frederik Maercklin-Rommel ihren Gegnern unterlagen. Durch zwei souveräne Siege von Jannis und Chantal ging der TTV 3:1 in Führung. Trotz Carls guten Leistungen und den ziemlich engen Sätzen musste er das Spiel 1:3 an seinen Gegner abgeben. Frederik hingegen zeigte eine starke Leistung und war mit 3:1 siegreich. Chantal konnte auch ihr 2. Einzel für sich entscheiden. Den Entscheidungspunkt holte letztendlich Jannis. Somit konnte die Jugend 3 mit einem 6:2-Sieg diese Woche zum zweiten Mal punkten und sich den 3. Tabellenplatz vorerst sichern.

Freies Tischtennis für Jedermann

Am kommenden Sonntag, 26.11. findet wieder das „Freie Tischtennis für Jedermann“ unter der Leitung des TTV Grün-Weiß statt. Für alle Tischtennisbegeisterte öffnet der TTV wie jeden Sonntag von 18 - 20 die kleine Sporthalle beim Eichendorff-Gymnasium (Eingang Schleinkoferstraße). Tischtennisschläger und Bälle sind vorhanden und können kostenfrei geliehen werden. Jedermann ist gerne gesehen.

Vorschau:

Samstag, 25.11., 18 Uhr, Oberliga Baden-Württemberg: TTV Ettlingen I - TB Untertürkheim

Sonntag, 26.11., 14 Uhr, Verbandsliga: TTV Ettlingen II - SV Adelsheim

Ettlinger Keglerverein e.V.

10. Spieltag

1. Bundesliga Männer
SG Ettlingen 1 – Bahn Frei Damm
Aschaffenburg 1 6058 : 5972

Am vergangenen Samstag empfingen unsere Männer die Herren von Bahn Frei Damm Aschaffenburg in Ettlingen. Am Start konnten Gerd Wolfring (1034 Kegel) und Dieter Ockert (1034 Kegel) mit ihrer hervorragenden Leistung bereits einen Vorsprung von 67 Kegel erzielen.

Stephan Petrowitsch/Andreas Wolf (995 Kegel) und Jörg Schneiderreit (996 Kegel) mussten im Mittelpaar gegen die beste Gästepaarung ein paar Kegel abgeben, so dass der Vorsprung auf 30 Kegel schrumpfte. Das Schlusspaar mit Thomas Speck (956 Kegel) und Rainer Grünberg mit der Tagesbestleistung von 1043 Kegel konnten Bahn um Bahn den Vorsprung stetig ausbauen, so dass am Ende ein sicherer Sieg zustande kam.

8. Spieltag

2. Bundesliga Frauen
Vollkugel Ettlingen 1 -
DSKC Eppelheim 2 2750 : 2640
Am vergangenen Sonntag waren in Ettlingen die Eppelheimer Frauen zu Gast. Monika Humbsch mit der Tagesbestleistung von 525 Kegel und Janja Vukosavic (431 Kegel) hatten zu Beginn alle Hände voll zu tun, um die Gäste in Schach zu halten. Erst auf der zweiten Bahn schafften sie es, einen Vorsprung von 89 Kegel herauszuholen. Madeleine Betz mit sehr guten 472 Kegel und Silke Oßwald (420 Kegel) mussten zu Beginn gegen stark aufspielende Gäste einige Kegel abgeben, im Verlaufe des Spiels relativierte sich der Rückstand wieder, so dass sie mit einem Vorsprung von 64 Kegel an das Schlusspaar übergeben konnten. Birgit Eberle (452 Kegel) und Sabine Speck (450 Kegel) bekamen am Ende von ihren Gegenspielerinnen wenig Gegenwind, so dass der Sieg sicher nach Hause gebracht werden konnte.

Verbandsliga Frauen

Vollkugel Ettlingen 2 - SG Käfertaal/Ladenburg 1 2712 : 2743
Trotz einer hervorragenden Mannschaftsleistung mussten unsere Frauen gegen überragend spielende Gäste eine Niederlage hinnehmen. Es spielten: Heidi Queißer 473 Kegel, Jasmin Harant 466 Kegel, Katja Heck 466 Kegel, Susanne Hannich 460 Kegel, Rita Diessner 459 Kegel und Barbara Souici 388 Kegel

Bezirksliga Männer

SG Ettlingen 2 - SKV Eggenstein 1 5735 : 5751
In einem spannenden Spiel entschieden am Ende die 9er auf Gästeseite das Spiel zu ihren Gunsten.

Es spielten: Dieter Ockert 1004 Kegel, David Rein 964 Kegel, Markus Lauinger 958 Kegel, Patrik Grün 948 Kegel, Christian Rosche 931 Kegel und Jörg Böckle 930 Kegel

Kreisliga A Männer

SG Ettlingen 3 - VfR GW Ittersbach 1 2743 : 2576
Mit einer tollen Mannschaftsleistung holten unsere Männer einen nie gefährdeten Sieg.
Es spielten: Siegfried Penski 478 Kegel, Peter Kafka 476 Kegel, Uwe Winkler 473 Kegel, Marco Steinke 441 Kegel, Wilfried Lauterbach/Ivan Lovakovic 438 Kegel und Roland Grün 437 Kegel

Kreisliga B gemischt

SG Ettlingen 4 - SKC Goldene Neun Lahr 1 2719 : 2637
Auch unsere 4. Mannschaft überzeugte an diesem Wochenende mit einer hervorragenden Leistung. Es spielten: Siegmund Kull 503 Kegel, Reinhard Schlosshauer 473 Kegel, Ivan Lovakovic 446 Kegel, Klaus Kübel 440 Kegel, Dumitru Mois 439 Kegel und Franz Stadler 418 Kegel

Vorschau auf das nächste Wochenende:

Sa., 13 Uhr DCU-Pokal der Männer in Thaleischweiler-Fröschen
So., 13 Uhr DCU-Pokal der Frauen in Neulußheim

Schützenverein Ettlingen

2. Rundenwettkämpfe Luftgewehr

Am 12. November fanden die zweiten Rundenwettkämpfe dieser Saison mit dem Luftgewehr statt. In der Kreisoberliga A traf unsere Mannschaft auf die Gegner des SC Mörsch. In der Kreisklasse B trafen unsere Schützen der zweiten Mannschaft auf die Gegner der ESG Frankonia. Geschossen wurden bei allen Wettkämpfen vier Runden mit je 10 Schuss auf 10 Meter.

Hier die Ergebnisse im Einzelnen:

Bianca Wolf	369 Ringe	gegen
Jennifer Tillner	381 Ringe	
Stefan Lauinger	362 Ringe	gegen
Thomas Kumm	378 Ringe	
Pierre Wolf	356 Ringe	gegen
Philipp Rimmelpacher	371 Ringe	

Endstand: 2:0 Punkte für die Mannschaft aus Mörsch.

SV Ettlingen 2

Klaus Cortelazzo	348 Ringe
Harald Beilke	330 Ringe
Thomas Wippert	342 Ringe
Gesamt:	1020 Ringe

ESG Frankonia

Frank Jägler	346 Ringe
Rainer Zimmermann	360 Ringe
Walter Härle	342 Ringe
AK Karl Gräser	312 Ringe
AK Ernst Müller	280 Ringe
Gesamt:	1048 Ringe

Endstand: 1020 zu 1048 Ringe für die Mannschaft aus Karlsruhe.

Albgau-Musikzug Ettlingen e.V.

Vorankündigung Sternlesmarkt

An folgenden Terminen spielen wir für Sie auf dem Sternlesmarkt in Ettlingen:
30. Nov. 18 - 19 Uhr
8. Dez. 19 - 20 Uhr
15. Dez. 19.15 - 20.15 Uhr
14. Dez. 19.30 Uhr Adventszauber im Pappelweg, Familie Strunk
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Musikverein Ettlingen

Winterkonzert



Mit „Mythen und Legenden - ein sagenhaftes Konzert“ möchte Sie die Spielgemeinschaft Harmonie Rüppurr und Musikverein Ettlingen in andere Welten entführen: Es wird überirdisch, wenn wir Sie in „Fate of the Gods“ in die Sagenwelt der nordischen Mythologie versetzen, unterirdisch grüßt Orpheus aus der Unterwelt, auch das Außerirdische wird bei einem Besuch der Planeten Mars und Jupiter nicht fehlen, und märchenhaft wird Sie Mary Poppins mit ihren Zaubertricks in Ihren Bann ziehen. Die Spielgemeinschaft der Harmonie Rüppurr und des Musikvereins Ettlingen lädt Sie zu einem unterhaltsamen Konzertabend voll von fesselnden musikalischen Geschichten ein. Das Konzert findet am Samstag, 9. Dezember, um 19 Uhr im Joseph-Keilberth-Saal im Wohnstift Karlsruhe-Rüppurr statt, der Eintritt ist frei.

Mandolinorchester Ettlingen e.V.

Jahreskonzert „Italienische Nacht“ mit Sandy Campos

Das Jahreskonzert ist vollständig der Musik aus „Bella Italia“ gewidmet. Italien ist DAS Land der Mandoline und damit bestens geeignet, das Motto für unser großes Konzert zu geben. Das Publikum kann sich auf eine musikalische Reise von Klassik bis Pop freuen, orchestral vorgetragen vom Mandolinorchester und auch in diesem Jahr wieder mit tollen Solisten garniert. Für die Blues-, Soul- und Rocknummern des Abends freuen wir uns, die Sängerin Sandy Campos gewinnen zu können. Die Halbamerikanerin, geboren in Karlsruhe, aufgewachsen im Süden der USA und in der Pfalz, hat sich schon seit frühester Jugend von Musik und Tanz begeistern lassen. 1984 war sie mit den „Bodyshakers“ deutsche Meisterin in Breakdance. Ihre Laufbahn als Sängerin

begann mit der Gründung einer eigenen Rockband im Jahr 1988. Sie besuchte das Badische Konservatorium Karlsruhe und nahm Gesangsunterricht, unter anderem auch bei Freddy Scholl (Galileo, Das Supertalent 2010). Ihre ausdrucksvolle Stimme ist auf den CD's von DC Cooper, Pink Cream 69, Acoustic Avenue, Santana Nuevo, Parking Zone, Threestyle, Icekalt, Elements of the Universe, Patrick Baback (Warner) u.v.m. zu hören. Mit der www.diekuestlerbuehne.de hat sie sich in der Region zu einer der gefragtesten Vocal Coaches etabliert. Ihr „Musterschüler“ war Max Giesinger. Das Jahreskonzert ist seit Wochen restlos ausverkauft, es gibt aber zusätzliche eine öffentliche Generalprobe am 25. November um 15 Uhr in der Schlossgartenhalle. Es wird ein kompletter Konzertdurchlauf inklusive der Solisten zu hören sein, es lohnt sich also zu kommen. Einlass um 14:45 Uhr. Tickets gibt es für 10 € / erm. 7 € bei reservix.de, der Stadtinformation tel. 0 7243-1 01-38 0 oder per E-Mail an moett@web.de.

GV Liedertafel Ettlingen 1842 e.V.

Voradventliche Feier beschließt Jubiläumsjahr der Liedertafel

Am Dienstag, 28. November, begeht die Liedertafel Ettlingen ihr Jubiläumsjahr zum 175-jährigen Bestehen mit einer gemeinsamen voradventlichen Jahresabschlussfeier des Stammchors, des Konzertchors und des modernen Chores „Rhythm 'n' Fun“. Dazu sind alle aktiven und vor allem auch die passiven Mitglieder der Liedertafel sehr herzlich eingeladen.

In geselliger Runde wird der Vorsitzende des Vereins, Markus Bader, einen Rückblick über das vergangene Jubiläumsjahr geben, garniert mit einem bunten Bilderreigen der verschiedenen Jubiläumsveranstaltungen des Festjahres. Herr Baader, Pfarrer i.R., wird anekdotenreich aus der vielfältigen Geschichte der Liedertafel berichten. Natürlich soll auch die Musik nicht zu kurz kommen. Alle drei Chöre des Vereins werden Stücke aus ihrem Repertoire vortragen. Zudem können sich die Zuhörer auf Liedvorträge des Tenors Heinz-Günther Blank, begleitet von Roswitha Bader am Klavier freuen. Beim gemeinsamen Liedersingen klingt der Abend dann gemütlich aus. Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt. Beginn der Veranstaltung ist um 19 Uhr im Kasino am Dickhäuterplatz. Eine Anmeldung zur Teilnahme ist nicht erforderlich.

Wir freuen uns auf viele aktive Sängerinnen und Sänger der drei Chöre sowie auf hoffentlich zahlreiche passive Mitglieder der Liedertafel. Lassen Sie noch einmal mit uns das Jubiläumsjahr Revue passieren und feiern Sie mit uns einen gemütlichen Jahresabschluss!

Marinekameradschaft

Termine in der Adventszeit

Die Adventszeit steht bevor und damit auch Auftritte des Shantychors mit seinem Weihnachtsprogramm. Dies singt der Chor erstmals am **Sonntag, 3. Dez.** bei der jährlich stattfindenden Adventsfeier für die Ettlinger Senioren, zu der sie abermals ab 14 Uhr ins Vereinsheim der MK eingeladen sind. Genauere Informationen hierzu gibt es im nächsten Amtsblatt an dieser Stelle.

Die Adventsaktion der Ettlinger Familie Strunk im „Lichterhaus“ (Pappelweg 45) unterstützt der Shantychor mit einem Auftritt am **Freitag, 8. Dez.** um 19 Uhr. Auch auf der Bühne des Sternlesmarktes ist der Chor wieder zu hören, am **Samstag, 16. Dez.** um 18 Uhr mit traditionellen und seemännischen Weihnachtsliedern.

Den weihnachtlichen Abschluss gibt es dann am **24. Dezember** im Kurhaus zu Bad Herrenalb. Um 10.30 Uhr beginnt dort die traditionelle Weihnachtsfeier für die Kurgäste und Bevölkerung unter dem Motto „Singende klingende Weihnacht“. Danach haben sich die Sänger eine Pause verdient, denn außer diesen öffentlichen Auftritten ist der Chor auch noch dreimal bei Senioreneinrichtungen gefragt.

Jazz-Club Ettlingen e.V.

Nächstes Konzert am Freitag,
24. November,

Session mit Thema: Mannheim

Durch die Musik amerikanischer Soldaten und der Einrichtung des Studiengangs Jazz- und Populärmusik an der Musikhochschule sowie in jüngster Zeit durch die Popakademie erlebte Mannheim einen enormen Schub in der Freude und Begeisterung für die Jazz-Musik, die weit über die Grenzen Mannheims hinaus getragen werden. Die Qualität der Ausbildung in der Jazz-Musik hat Mannheim zu einem „Spitzenstandort“ werden lassen, was das Ettlinger Publikum immer wieder bestätigen kann, wenn sich regelmäßig „Mannheimer“ auf der Bühne des Birdland59 präsentieren. So werden auch am heutigen Abend einige Gäste aus diesem Umfeld unsere Session bereichern.

Steffen Dix (tp, flh), Rhythmusgruppe und Sessionmusiker

Eintritt 5 €

Einlass 19:30 // Konzertbeginn 20:30

Abendkasse // keine Reservierung

NaturFreunde Deutschlands Ortsgruppe Ettlingen e.V.

ACHTUNG Terminverschiebung!!!

Das Adventsmärktle bei der OG Forchheim findet am **2. Dezember ab 14 Uhr** beim Häusle in Forchheim Silberstreifen statt.

Die Alb zum Dritten!

Nach unserer Wanderung an der Alb von Dammerstock nach Grünwinkel und dem Besuch des Filmes *Unsere Alb* nun abschließend folgende Wanderung:

3. Dezember Halbtageswanderung am ersten Advent zusammen mit den Karlsruher Naturfreunden. Wanderung auf den Spuren der Frauen und Herren von Alb von Baden nach Württemberg. Frauenalb 300 m- Steinhäusle- Bad Herrenalb 365 m. Auf dieser kleinen Wanderung werden wir eine Führung erhalten, welche uns in die Welt der Mönche entführt und uns über die Baukunst der Klöster und Kräuterkunde in dieser Zeit informiert. Führung für Mitglieder frei, Gäste/Nichtmitglieder: 3.- Euro. Gehzeit 2,5 Stunden, Rucksack-Verpflegung und Abschluss-Einkehr.
Abfahrt Ettlingen Stadtbahnhof um **12:13 Uhr**. Wanderführer Brigitte und Herbert Schindler/Karl-Heinz Still.

Schwarzwaldverein Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Herzliche Einladung zur Weihnachtsfeier ergeht an alle Mitglieder des Schwarzwaldvereines Ettlingen auf Samstag, 9. Dezember, um 16 Uhr. Die festliche Veranstaltung ist in Ettlingen im Kasino am Dickhäuterplatz.

Zu erreichen: mit dem Bus ab Ettlingen Stadt 15.42 Uhr, Haltestelle Huttenkreuzstraße, dann 5 Minuten Fußweg zum Ziel. - oder zu Fuß ab Ettlingen Stadtbahnhof (ca 1 km.)

Das Vorstandsteam wünscht sich viele Teilnehmer und freut sich schon Voraus darauf.

Zur genauen Planung bitte bis zum 25. Nov. verbindlich unter Telefon 0724316978 anmelden.

Deutscher Alpenverein Sektion Ettlingen e.V.

Neue Ausweise: Bitte Adresse prüfen!

Die neuen DAV-Mitgliedsausweise für das Jahr 2018 werden bald versendet. Damit diese auch per Post ankommen benötigt die Geschäftsstelle bis zum 28. November die Info, wenn sich die Anschrift geändert hat.

Wer also innerhalb der letzten Monate umgezogen ist oder das zum Jahreswechsel tun wird:

Jetzt ist die Gelegenheit zum Bescheid geben! Bitte...

- einfach eine Mail an info@dav-ettlingen.de

- oder auf der Webseite www.dav-ettlingen.de -> „Kontakt“ im Formular die Daten eingeben.

- oder dienstags von 17 bis 19 Uhr in der Geschäftsstelle anrufen: 07243 / 78199

- oder einfach persönlich zu dieser Zeit vorbeischaun: Kronenstraße 7, Ettlingen, mitten in der Altstadt.

Erinnerung:

Einzug des Mitgliedsbeitrags

Die Mitgliederversammlung hatte beschlossen, dass der Jahresbeitrag der DAV Sektion Ettlingen zukünftig bereits im Dezember für das Folgejahr eingezogen wird.

Daher nicht überrascht sein, wenn der Beitrag für 2018 am 8. Dezember eingezogen wird. Deshalb die Bitte unserer Mitgliederverwaltung:

Wenn sich die Bankverbindung geändert hat, bitte umgehend mitteilen unter info@davettlingen.de oder jede andere oben erwähnte Möglichkeit. Danke!

TIPP:

Silvester auf der Berghütte feiern?

Anmeldung bis 01.12. möglich

Zum Jahreswechsel haben wir die Schönbrunner Hütte für alle unsere Mitglieder reserviert!

Kommt zu zweit oder zu mehreren mit auf die Hütte und feiert hoch oben einmal ganz anders ins Jahr 2018.

Die Stimmung ist einmalig und der Blick auf die vielen kleinen Feuerwerke unten im Tal etwas Besonderes. Wenn wir etwas Glück haben, liegt Schnee und das Wintermärchen ist perfekt. Kosten: 10€ Übernachtungs-Sonderpreis, zzgl. Fahrt- und Essenskosten.

Anmeldung bis zum 1.12.:

Idealerweise unter www.dav-ettlingen.de > Programm > Touren.

Für Fragen und Details steht unser Hüttenreferent Jörg Keßler (joerg.kessler@davettlingen.de) Rede und Antwort.

Ausblick auf den Dezember:

Sa. 02.12.: Arbeitseinsatz auf der Schönbrunner Hütte. Wer Lust auf Ehrenamt hat meldet sich bitte bei Jörg Keßler: joerg.kessler@dav-ettlingen.de

Di. 05.12. Vortrag: „In Freiheit zu Fuß durch Europa“

Ein Vortrag, dessen Ankündigungstext schon sehr vielversprechend klingt: Von Istanbul zum Nordkap – vom Manager zum Pensionär: um den Übergang vom stressigen Manageralltag in den Ruhestand auch mental zu schaffen, hat Clemens Bleyl seinen Rucksack gepackt, die Wanderstiefel geschmürt und wollte von Istanbul zum Nordkap wandern. Innerhalb von zehn Monaten legte er 5.500 Kilometer zu Fuß zurück, wenn auch anders als geplant.

Vormerken: Am Dienstag 5.12. um 20 Uhr in der Kantine der Stadtwerke Ettlingen.

**Freiwillige Feuerwehr
Ettlingen Abt. Kernstadt**

Ausbildungstag für Feuerwehr, Rettungsdienst und Notärzte in Ettlingen

Am 18. November trafen sich rund 90 Einsatzkräfte der Feuerwehr und verschiedenen Rettungsdienstorganisationen sowie einige Notärzte und LNA's im Feuerwehrhaus in Ettlingen zum 10. gemeinsamen Fortbildungstag mit den Themen „Stress und Traumatisierung im Einsatz“ sowie die Bewältigung des Erlebten.



Unter den Gästen waren neben dem stellvertretenden Kreisbrandmeister Ulrich Koukola, der Revierleiter der Polizei Ettlingen Herr Seifert, dessen Kollege Herr Häcker sowie Kommandant Martin Knaus und seine Stellvertreter Johann Abend nebst Alexander Johmann-Vonier. Ebenso waren Vertreter der Berufsfeuerwehr Karlsruhe, der ILS und der Feuerwehr Baden-Baden anwesend.

Nachdem Organisator Martin Baureithel auch in Vertretung des Mitorganisators Dr. Reindl die Fortbildung eröffnete, richtete Bürgermeister Fedrow ein paar Worte an die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, bevor die Vortragsreihe begann. Martin Jakubeit von der Landesfeuerwehrschule erklärte eindrucksvoll, wie es zu einer psychischen Belastung kommen kann. Nicht nur die Einsatzsituation ist hierbei von Bedeutung, auch das private und berufliche Umfeld der Einsatzkraft trägt entscheidend dazu bei. Auch die Tagesform ist ausschlaggebend, so ist man nach einem erholsamen Wochenende belastbarer als nach einer stressreichen Woche. Die Frage „Wie kommt der Stress in meinen Kopf“ erläuterte Notfallseelsorger Martin Gerhardt anhand einiger Aufzeichnungen. Anschaulich erklärte er, was Stress auslöst, wie die Sinne im Gehirn in Reize umgesetzt und weiterverarbeitet werden. Auch auf das Thema „Burn out“ ging er in Entstehung und Bewältigung ein.

Thomas Kunz vom ENT-Team Karlsruhe berichtete über die Arbeit des Einsatznachsorgeteams und dass sie jederzeit für Nachsorgegespräche zur Verfügung stehen. Es ist auch möglich, dass Einsatzkräfte, die nicht unmittelbar im Einsatz waren, sondern im Feuerwehrhaus verblieben, sich ein Bild vom Geschehen machen, was belastend sein kann. Er informierte die Anwesenden wie der Ablauf und die Organisation eines Nachsorgegesprächs für die Einsatzkräfte ablaufen kann. Was vorbereitet sein sollte und wie der weitere Verlauf aussehen könnte.

Auch Einsatzfahrten können eine Stresssituation auslösen. Aber mit welcher Berechtigung darf ich überhaupt mit Blaulicht und Martinshorn fahren? Dies ist u.a. in § 35 sowie §38 StVO verankert, so Lothar Batschauer Leiter der Autobahnpolizei. Er erklärte die Sonder- und Wegerechte und ging auf das Fahren der Einsatzkräfte zum Feuerwehrhaus ein.

Ebenso wurde beleuchtet, was zu tun ist, wenn es dann zu einem Unfall kam. Nach einem informationsreichen Ausbildungstag konnten anschließend alle in ihr verdientes Wochenende entlassen werden, und jeder freute sich schon auf die Fortbildungen im nächsten Jahr. Die Vorbereitungen für die Ausbildungstage 2018 laufen bereits im Hintergrund.

Kolpingsfamilie Ettlingen

Einsatz der Nikolausgilde

Am Mittwoch, 6. Dezember, sind die Nikolaus der Kolpingsfamilie wieder in Ettlingen unterwegs. **Wer einen Besuch des Nikolaus bei seinen Kindern, Enkeln oder Urenkeln wünscht, erhält die Anmeldeformulare hierfür:**

- in der Toreinfahrt Pforzheimer Str. 23 neben dem Kolping-Briefkasten oder
- man kann sie unter www.kolpingsfamilie-ettlingen.de herunterladen.

Die **ausgefüllten Anmeldungen** bitte bis **spätestens 1. Dezember**

- an die E-Mail-Adresse Nikolaus@Kolpingsfamilie-Ettlingen.de senden oder
- in den Kolpingbriefkasten, Pforzheimer Str. 23 (Toreinfahrt) einwerfen.

In diesem Jahr wird mit den bei den Nikolausbesuchen eingenommenen Spenden das Projekt „Hilfe zur Selbsthilfe“ in Afrika unterstützt.

In vielen Ländern Afrikas leiden die Menschen seit Jahren unter den Folgen der Klimaveränderung. Der Boden ist ausgedörrt und enthält kaum Nährstoffe. Durch Zucht und Verteilung von Kleinvieh (Hühner, Kaninchen, Ziegen), aus deren Dung wertvoller Kompost hergestellt werden kann, soll die Ernte erhöht und somit die Ernährung der Familien gesichert werden. Durch den Verkauf eines Teils der Produkte sollen sie in die Lage versetzt werden, für ihre Kinder Schulmaterial, die ärztliche Versorgung sowie den Kauf von Saatgut und Ackerbaugeräten finanzieren zu können.

Die für den Nikolausbesuch gespendeten Gelder fließen voll in dieses Projekt, da die Nikolausgilde ehrenamtlich arbeitet. Eine Spendenbescheinigung wird auf Wunsch ausgestellt.

„Ihr Schuh tut gut“

Unter diesem Motto sammeln die Kolpingsfamilien ab **1. Dezember** in einer bundesweiten Aktion gut erhaltene brauchbare Schuhe zum Aufbau einer Stiftung des Internationalen Kolpingwerkes, Abgabestelle im Hofeingang des Kolpinghauses, Pforzheimer Straße 23.

**AWO Ortsverein
Ettlingen e.V.**

Herzliche Einladung zum englischen Sonntagsfrühstück

für jedermann, für Mitglieder und Nichtmitglieder, im Karl-Still-Haus, Im Ferning 8.

Sonntag, 26. Nov., ab 9.30 Uhr
Klassisches Frühstücksbuffet mit Kaffee, Tee & Saft, ergänzt durch ein **traditionelles englisches Frühstück**, 8,00 € für Erwachsene / 3,00 € für Kinder. Anmeldung unter 07243 333 992 oder awo-ettlingen@web.de empfohlen.

Stephanus-Stift am Robberg und am Stadtgarten

Ein kleines Dankeschön für die ehrenamtlichen Mitarbeiter

Dieses Jahr hatten die Einrichtungen Stephanus-Stift am Stadtgarten und am Robberg eine besonders schöne Idee, um ihren ehrenamtlichen Mitarbeitern zu danken. Ein „Danke“ für geleistete Unterstützung über das ganze Jahr hinweg. Ehrenamt hat viele Gesichter: Tätigkeit an der Rezeption, dem Wäscheverteilen, der Gottesdienstbegleitung, dem Singen, der allgemeinen Betreuung.

In unseren Einrichtungen wird mit viel Liebe, Verständnis und Engagement durch die helfenden Hände unterstützt. Das „Danke“ wurde dieses Jahr in Form eines Ausfluges zur Ettlil Kaffee GmbH mit Führung durch die Produktionshallen, Verkostung von Tee- und Kaffeespezialitäten und einem kleinen Präsent gewürdigt. Ettlil bietet neben der Kaffeerösterei auch Teespezialitäten und Gewürze an. Die Ehrenamtlichen waren begeistert von der tollen Idee und der hervorragenden Organisation durch die Firma Ettlil.

Ortsverband Albau der Europa-Union Deutschland e.V.

Einladung: „EU unter Druck: Machtgerangel auf dem Balkan: Wie lässt sich das Pulverfass entschärfen?“ am Mittwoch, 29. November

Auch 20 Jahre nach den Jugoslawien-Kriegen ist auf dem Balkan noch keine Ruhe eingekehrt. Die Annäherung des Westbalkans an die Europäische Union scheint zum Stillstand gekommen zu sein. Nachdem das Versprechen einer Anpassung der Lebensbedingungen an den EU-Durchschnitt in naher Zukunft nicht umsetzbar ist, nimmt die Skepsis gegenüber Brüssel zu. Nicht zuletzt tragen „offene Rechnungen“ aus alten ethnischen Konflikten und nationalistischen Ressentiments zu einer spannungsgeladenen Gemengelage bei. Wie lässt sich das Pulverfass entschärfen?

Mit dem Politikwissenschaftler Dr. Gregor Ryssel wollen wir die Situation analysieren und nach seinem Vortrag diskutieren, dazu sind Sie herzlich eingeladen. Die Veranstaltung findet statt am Mittwoch, 29. November, um 19.30 Uhr im Stephansaal Karlsruhe (neben der Stephanskirche), Ständehausstraße 4. Ihre Anmeldung wird erbeten bis 25. November unter E-Mail: r.horsch@gmx.de. www.europa-union-karlsruhe.de (OV Albau)

Historische Bürgerwehr Ettlingen 1715 e.V.

Sachspende für Verein



Das Herz begehrt. Herr Rettenmaier, Mitarbeiter der Firma Scheifele, überreichte das Geschenk persönlich. Ein großes Dankeschön für die Spende!

Trachtendamentreffen

Am Freitag trafen sich die Trachtendamen zu einer kleinen Weihnachtsfeier in der Gaststätte Kreuz. Es gab kleine Wichtelgeschenke bei dem so einigem Lustiges zum Vorschein kam.

Kinderbasteln

Am Samstag fand in den Vereinsräumen seit langem wieder ein Bastelmittag für unsere Jugend statt. Es wurden die Nikolaussäckchen für die Weihnachtsfeier dekoriert, kleine Glöckchen für den Weihnachtsbaum und eine weihnachtliche Aufbewahrung hergestellt. Die Kinder hatten sehr viel Freude daran und dies wird mit Sicherheit wiederholt werden.

Übungsmittag der Infanterie

Auch die Infanterie und die Artillerie hatten sich an diesem Samstag getroffen, um für den Auftritt bei der Totenehrung zu üben. Es waren viele Mitglieder gekommen.

Termine:

Sa. 25.11. Deifltaufe Treffpunkt 17.30 Uhr am Kurt-Müller-Graf-Platz, Beginn 18.11 Uhr am Horbachsee im Anschluss Party im Vereinsheim

So. 26.11. Totenehrung am Rathausehrenmal, Treffpunkt Abt. Musik, Wehr und Artillerie 10 Uhr Bürgerwehrheim Nach der Totenehrung findet eine Salutübung im Vereinsheim statt.

Narrengilde Ettlingen e.V. Bruderschaft des Hans von Singen

„Willkommen in der Bruderschaft des Hans von Singen“ - Stadt und Narrengilde ehren Günter Stock

„Ihr bewahrt die Tradition und bringt Neues. So muss es sein.“ Dieses Lob von Ehrenpräsident Werner Reich galt an diesem Samstag den Frauen und Männern der Narrengilde, ohne die der Narrenbrunnenpreis nicht möglich ist. Vorstand, Elferrat, Schlosseulen samt Familienangehörige – viele Ehrenamtli-

che haben den Abend im Schloss wochenlang vorbereitet. „Gelungen“, sagen die, die schon lange dabei sind. „Erstaunlich“, die, die zum ersten Mal die festliche Preisverleihung im Asamsaal des Schlosses besuchten. Der begehrte Narrenbrunnenpreis geht in diesem Jahr an einen Franken: Er ist das Weinbäuerle Häcker Karl und der Würzburger Nachtwächter, bekannt aus der „Närrischen Weinprobe“ im BR-Fernsehen: Günter Stock, ein Original der fränkischen Fastnacht.

Die Preisverleihung startete erstmals bewusst im abgedunkelten Saal. Die Narrengilde gibt ihrer Symbolfigur einen neuen Platz: „Hans von Singen“ hält die Eröffnung von der Empore des Asamsaals aus im vollen Scheinwerferlicht. „Liebe Gäste aus Aachen, Trier und Franken, nicht zu vergessen Bad Windsheim und Mainz, die Narrenfamilie, hier im Schloss ist sie heut' eins.“ Musikalisch umrahmt wurde der Festakt wieder von der Sopranistin Lisa Hähnel und Ulrich Wagner vom Staatstheater Karlsruhe am Flügel, diesmal mit dem Tenor Max Friedrich Schäffer. Präsident Ralph Klein leitet dann über zu Oberbürgermeister Arnold, der nochmal das Narrengericht eine Woche zuvor anklingen lässt: „Ihr täuscht euch, wenn ihr denkt, ihr habt die Macht übernommen“, so leicht ließen sich Bürgermeister nicht entmachten. Sichtbar auch daran, dass sowohl der Preisträger als auch der Laudator ein solches Amt schon innegehabt haben. Georg Rosenthal, der Laudator, war OB von Würzburg. Er berichtet, der Preisträger sei schon als Bürgermeister der Gemeinde Margetshöchheim durch seine humorvolle Gestaltung von Gemeinderatssitzungen aufgefallen und durch seine große Bescheidenheit. Das zeichne ihn besonders aus. Davon konnten sich die Gäste auch in der Dankesrede überzeugen. Die meisten Lacher bekam Günter Stock für: „Wenn ein Franke geehrt wird, fragt er sich sofort, ob er nicht verwechselt worden ist.“



(V.l.k.s.n.re.) Würzburgs OB Georg Rosenthal, Preisträger Günter Stock, Narrengildepräsident Ralph Klein, Dirk Uden als Hans von Singen, OB Johannes Arnold sowie Narrengildevizerepräsident Wolfgang Litfin.

Nach der Preisverleihung bat „Hans von Singen“ die Gäste in den Eperey-Saal zur festlichen Gala, geledet durch gleich drei hochkarätige Vorträge: Helmut Schösser, Preisträger des vergangenen Jahres, gab ein Meisterstück der poli-

tisch-literarischen Fastnacht unter dem Motto „Die Hoffnung stirbt zuletzt“. Peter Kuhn, Preisträger 2008, beleuchtete das oft nicht wertgeschätzte Engagement der vielen Ehrenamtlichen (in Franken und anderswo): „Hauptsache Spaß an der Freud“. Und Norbert Roth, Preisträger 1997 (!), begeisterte mit „Schatz, wir fahrn nach Ettlingen“. Seine unnachahmliche Gestik und Rhetorik ließ so manchen Gast Tränen lachen. Getanzt wurde natürlich viel und lange. Auch das ist Tradition bei der Narrengilde. Die Stuttgarter Band „Schmid & Schneider“ lockte unter anderem auf die Tanzfläche: Margit Sponheimer (Preisträgerin 1989) mit Ehemann, den lang jährigen Ettlinger OB Josef Offele mit Gattin, und das Prinzenpaar der KG Bellheim als Vertreter der rheinisch-pfälzischen Fastnacht. „Ein richtig gelungener Abend“, waren sich die Mitglieder der Narrengilde einig. „Gut, dass der „Hans von Singen“ jetzt von einem von uns aus dem Vorstand gespielt wird.“ „Ja, so viele haben diesen Abend vor allem hinter den Kulissen möglich gemacht, sogar die Töchter und Söhne von Elferräten.“ Der 54. Träger des Narrenbrunnenpreises selbst rundete den Abend ab, in seiner Paraderolle als Häcker Karl: das Weinbäuerle, der die Tücken des Alltags auf urtypisch fränkische Weise beleuchtet, immer im Gespräch mit sei' Fraa, dem Kunnerlä. „Der Franke an sich is ja arch humorvoll – er lebt es halt nach innen.“ Nach mehr als vier Stunden Programm noch einmal Standing Ovationen.

Nächstes Jahr ist die 55. Verleihung. Zu diesem närrischen Jubiläum plant die Narrengilde wieder besondere Überraschungen. Termin frühzeitig sichern empfiehlt sich, wenn Hans von Singen eröffnet mit der Inschrift des Narrenbrunnens auf dem Schlossplatz: „Und bedenket, der Welt Weisheit und Pracht ist vor Gott ein Torheit geacht.“ – der Mahnung zur Wahrheit und zum offenen unerschrockenen Wort.

Wasener Carneval Club Ettlingen e.V.

Termine

Am vergangenen Wochenende fand kein Gardetanzturnier statt. Unser Trainer- und Betreuerteam der TSG Ettlingen nutzte dies für einen gemeinsamen Bowlingabend mit anschließendem Essen. Das zeugt von vorhandenem Teamgeist. Währenddessen war eine große Abordnung von Elferrat und Wasenaffen beim Ordensempfang der GroKaGe Ettlingenweiler zu Gast. Am **kommenden Samstag** steht der Besuch der Ettlinger Moschdschelle bei deren Schelleschoppen mit Ordensverleih an. Die Juniorengarde der TSG ist an diesem Samstag in Unterelchingen am Start. Wir drücken fest die Daumen für ein gutes Abschneiden.

Weihnachtsmarkt

Bitte vormerken, am Samstag, 16. Dez., findet ab 14:30 Uhr der WCC-Weihnachtsmarkt statt. Eingeladen sind alle Vereinsmitglieder. Die Anmeldung erfolgt bis zum 3. Dez. über die jeweiligen Trainer, Betreuer bzw. Gruppensprecher.

Ettlinger Moschdschelle e.V.

Termine

Am **25. November** findet der Jubiläums- Schelleschoppe (22 Jahre Ettlinger Moschdschelle) mit Ordensverleih im Kasino (Dickhäuterplatz) um 11.11 Uhr statt. Auch dieses Mal steht die Verleihung des neuen Jahresordens an Aktive, Helfer, Gönner, Vertreter aus Politik und Wirtschaft sowie an befreundete Fastnachter aus nah und fern im Mittelpunkt. Im Jubiläumsjahr haben wir uns natürlich etwas Besonderes einfallen lassen, seien Sie gespannt. Für die musikalische Unterhaltung sorgt das Musik-Duo „Night Kings Melody“. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Der Eintritt beträgt 2,50 €, der wieder der Vereinsjugend zugutekommt. Aufbau am 24. November ab 14 Uhr bzw. ab 17 Uhr im Kasino.

2. Dezember: Vereinsweihnachtsfeier, Schützenhaus, Beginn 19 Uhr. Informationen über die Ettlinger Moschdschelle gibt es einfach bei Markus Utry Tel. 07243-77848 oder einfach unter www.moschdschelle.de

Ettlinger Carneval Verein e.V.

Weihnachtsverkaufsstand

Es ist nun schon Tradition, dass die Dohlenaze des ECV am letzten Wochenende, bevor der Weihnachtsmarkt seine Tore öffnet, vor dem Modehaus Streit selbstgebackene Weihnachtsplätzchen und Kuchen zum Verkauf anbieten. So auch wieder am Samstag, 25. November, von ca. 9 bis 14 Uhr. Der ECV freut sich auf viele neue Plätzchenliebhaber und langjährige Stammkunden, die wissen, dass es hier zu moderaten Preisen die leckersten Ettlinger Plätzchen gibt – und zwar nicht nur zum Selberessen, sondern auch zum Verschenken.

Termine

- 24. Nov. Dohlenaze-Treffen 19:30 Uhr Vereinsheim
- 25. Nov. Aufbau Weihnachtsverkaufsstand 8:30 Uhr Vereinsheim
- 8. Dez. Weihnachtsfeier Gesamtverein 19.30 Uhr Keglerheim Ettlingen (vorherige Anmeldung erforderlich)
- 10. Dez. Weihnachtsfeier ECV-Jugend 15 (Einladung folgt separat im Training)
- 15. Dez. Dohlenaze-Treffen 18:30 Uhr Weihnachtsmarkt Ettlingen
- 22. Dez. Dohlenaze-Treffen 19:30 Uhr Vereinsheim
- 12. Jan. Dohlenaze-Treffen 19:30 Uhr Vereinsheim

Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.

Aktuelle Anforderungen an die Eingewöhnung eines Kindes

Zum Abschluss unseres Jubiläumsjahres des TEV Ettlingen wurden am 15. November insgesamt 70 Tageseltern, Eltern und Kooperationspartner wie pädagogische Fachkräfte aus Tageseinrichtungen für Kinder und Fachkolleginnen zu einem Fachvortrag bezüglich der Thematik „Eingewöhnung eines Kindes“ willkommen geheißen. Als Vorstandsvorsitzende eröffnete Azra Bredl die Veranstaltung. Frau Bodner, Bürgermeisterin der Gemeinde Pfinztal, brachte ebenso ein persönliches Grußwort mit. Dr. Julia Berkic als wissenschaftliche Referentin am Staatsinstitut für Frühpädagogik in München machte deutlich, wie eine gute Bindungsbeziehung zu den Kindern aufgebaut wird. Dabei werden im Praxisalltag unterschiedliche Eingewöhnungsmodelle eingesetzt, die auf eine wertschätzende Kommunikation gegenüber allen Beteiligten eingehen sollen. Vor allem im Hinblick auf Familien, die mit unterschiedlichen kulturellen Hintergründen bei den Tageseltern oder in der Kita ankommen, muss die Eingewöhnung an das Lebensumfeld angepasst werden. Individuelle Lösungen sind gefragt so dass Schwierigkeiten gut gemeistert werden können. Einzelne Praxisbeispiele wurden im Anschluss an den Vortrag vom Publikum eingebracht und fachlich diskutiert.

Wir danken der Bürgerstiftung der Stadt Ettlingen. Durch deren Spende konnte erstmalig ein Fachvortrag kostengünstig im Franz-Kast-Haus der AWO angeboten werden. Ebenso ein herzliches Dankeschön an die kulinarische Unterstützung des türkischen Frauenvereins Ettlingen e.V. Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V. Epernayer Str. 34; 76275 Ettlingen Tel.: 07243 / 9 45 45 – 0 Mail: info@tev-ettlingen.de Homepage: www.tev-ettlingen.de

Freier Kindergarten

Rückblick auf das Laternenfest

Und wieder einmal wurde im freien Kindergarten die Martinszeit gefeiert. Mit vielen Basteleien wie einem Pappmache Pferd und dem St. Martin, Windlichter und natürlich den hauseigenen Kindergartenlaternen, fieberten Groß und Klein dem gemeinsamen Laternenfest entgegen. Die Lieder wurden nicht nur zu Singkreisen, sondern auch im Freispiel und während den Aktivitäten und Impulsen immer wieder geträllert. So ein gemeinsamer Spaziergang außerhalb des KiGa-Alltags ist einfach etwas ganz Besonderes, denn wann ist denn schon mal die ganze Familie hier unter uns. Selbst einige Omas, Opas, Tanten und Onkel begleiteten uns auf unserem Weg durch den Horbachpark.

Dort trafen wir uns pünktlich zum Einbruch der Dunkelheit und so leuchteten wir Station für Station weiter. Es war schon ein spektakuläres Bild, wenn man sich umdrehte: Wie eine Leuchtraupe sah das aus. Wie schön unsere Laternen leuchteten! An jeder Station sangen wir eines unserer Laternenlieder und freuten uns schon darauf am Kindergarten anzukommen. Leider leuchteten weder die Sterne, noch der Mond war zu sehen und die Sehnsucht nach einem St. Martin stieg immer mehr. Aber am Tor des Kindergartens angekommen wurden wir dann doch überrascht. Da St. Martin an diesem Abend ohne Pferd unterwegs war, hatte er nämlich hier auf uns gewartet. Er überreichte den Kindern die Martinsbrezel und dann setzten wir uns gemeinsam an unser Lagerfeuer und trällerten das St. Martins-Lied für ihn, um uns für die Leckereien zu bedanken. Während dann das Würstchen- und Punsch-Büffet eröffnet wurde, genossen die Kinder das Spiel im dunklen, aber wunderschön mit Lämpchen geschmückten Garten. Es war ein wunderbarer Abend und das Team des freien Kindergartens dankt allen Helfern für dieses Erlebnis einer wunderschönen weiteren Familienfeier hier bei uns!

Kleingartenverein

Adventsbasar der Frauengruppe des KVE

Am Sonntag, 10. Dez., findet im Vereinsheim der Adventsbasar der Frauengruppe des KVE von 11 bis 18 Uhr statt mit Selbstgebasteltem und Hausgemachtem.

Weitere Termine

13. Dez. Senioren-Weihnachtsfeier des Kleingartenvereins ab 15 Uhr im Vereinsheim.

16. Dez. Gruppen-Weihnachtsfeier

Termine für die nächsten Sprechstunden:

29. November und 13. Dezember. Die Sprechstunde findet immer um 18 Uhr in unserem Jugendheim statt.

Tierheim Ettlingen

Happy End für Lucia

Mit neun Jahren hatte sie den Informationen zufolge acht Vorbesitzer, bis sie den Weg zu uns gefunden hat! Neun Jahre immer herumgereicht und schließlich wieder alleine gelassen! Neun Jahre nie ankommen dürfen und das Vertrauen verloren... Ihr trauriger Blick auf dem ersten Foto und ihr schlechter gesundheitlicher Zustand berührten uns zutiefst. Was sie wohl alles zu erzählen könnte... sie schien zu fragen: Was habe ich falsch gemacht? Lucia kam mit einer chronischer Ohrentzündung zu uns, die wohl lange falsch behandelt wurde bzw. unbehandelt war. Starke Schmerzen und gleichzeitig unerträglicher Juckreiz plagten die Maus! Trotz täglicher aufwendiger und unangenehmer Behandlung fasste sie langsam

Vertrauen und ließ alles mit sich machen. Mit Ruhe und Liebe klappt doch fast alles! Alle hatten bald einen Narren an ihr gefressen... auch ihre Gassi-Geherin! Mit der Zeit wurden die beiden ein Super-Team und konnten sich kaum noch voneinander trennen!

Durch und durch „Schäfi-Närrin“ verlor die liebe Cornelia damals ihren treuen vierbeinigen Begleiter. Wir alle wissen, wer in solchen schweren Stunden am besten trösten und wieder ein Lächeln auf die Lippen zaubern kann! Lucia schaffte es und durfte endlich nach über neun Jahren in ihr „Fürimmerzuhaus“ ziehen in dem sie umsorgt, respektiert, gehegt, gepflegt und vor allem über alles geliebt wird!

Von Woche zu Woche wurde einfach immer klarer – die beiden gehören zusammen! Lucia gibt alles, und wie sagt ihr Frauchen? Sie ist nur süß, man muss sie einfach lieben. Liebe Lucia, liebe Cornelia. Genießt jeden Tag zusammen Wir wünschen Euch nur das Beste von ganzem Herzen!

Falls Sie dem Verein eine Spende zukommen lassen wollen, geben Sie bitte Ihre Anschrift auf dem Überweisungsträger an, damit Ihnen eine Spendenbescheinigung zugesandt werden kann. Spendenkonto bei der Spk Karlsruhe, IBAN: DE11660501010001058726

Freundeskreis Katze und Mensch e.V.

Das Treffen findet am Montag, 27. November, ab 19 Uhr im Palladio in der Fußgängerzone statt. Interessenten sind herzlich willkommen. Weitere Informationen unter www.katzenfreunde.de oder Tel. 7401932.

Jehovas Zeugen

Sonntag 26.11. 10 Uhr:

Warum Christen anders sein müssen

Jehovas Zeugen wird häufig der Vorwurf gemacht, dass sie nicht alles mitmachen, was gesellschaftlich üblich ist. Sie feiern kein Weihnachten, keine Geburtstage und sind politisch neutral. Leider wird ihnen selten Gelegenheit gegeben, ihren Standpunkt zu erläutern. In diesem Vortrag wird erklärt warum Christen in bestimmten Lebensbereichen keine Kompromisse machen.

17 Uhr: Die Menschenherrschaft - auf der Waage gewogen

Gottes Wort sagte bereits im Bibelbuch Prediger Kap. 8 Vers 9 „dass der Mensch über den Menschen zu seinem Schaden geherrscht hat“. Das hat sich bis heute nicht geändert. Die Erde steht mittlerweile am Rande einer globalen Katastrophe. Wie sieht daher der Schöpfer des Menschen diese Situation? Wird er weiter zuschauen oder eingreifen? Das wird in diesem 30-minütigen Vortrag behandelt, aber auch die Lösung des Schöpfers. *Detaillierte Informationen zu Jehovas Zeugen finden Sie auf www.jw.org/de*

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Ortsverwaltung

Sitzung des Ortschaftsrats Bruchhausen

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrats Bruchhausen findet am Donnerstag, 30.11.2017, 18 Uhr, im Bürgeraal des Rathauses Bruchhausen statt. Die Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen.

Tagesordnung

1. Bürgerfragestunde
2. Information über Haushaltsansätze des Stadtteils Bruchhausen im Jahr 2018
3. Verschiedene Bekanntgaben
4. Bürgerfragestunde

Gez. Wolfgang Noller
Ortsvorsteher

„Offener Bücherschrank“ hier: Missbräuchliche Nutzung

Bekanntermaßen haben Sponsoren dem Ortsteil Bruchhausen eine englische Telefonzelle – zur Nutzung als offener Bücherschrank – geschenkt. Die Patenschaft wurde dankenswerter Weise vom Gewerbeverein übernommen.

Aktuell erfahren wir, dass dort z.B. Geschirr abgestellt wurde. Wir weisen darauf hin, dass dies untersagt ist. Die Telefonzelle dient ausschließlich der Nutzung als „offener Bücherschrank“. Wir bitten dies zu beachten.

Wolfgang Noller
Ortsvorsteher

Aktuelles aus dem Rathaus (47/17)

Projekt des Ortschaftsrates „Kunst in den Straßen Bruchhausens“ findet seinen Abschluss

Mit dem Bruchhausener Künstler Peter Geisendörfer wurde die Serie „Kunst auf den Schaltkästen der Telekom“ 2016 gestartet.

Mit seinem Bild „Katholische Kirche St. Josef“ findet die Reihe nun ihren Abschluss. Das Aquarell aus dem Jahr 2017 wurde von Werner Bentz fotografiert und auf Folie gedruckt, um auf dem Telekomkasten Ecke Wildseeweg / Buchtzigstraße etwas Farbe in den öffentlichen Raum zu bringen.

Peter Geisendörfer, der im kommenden Frühjahr wieder im Bruchhausener Rathaus ausstellt, begann 1960 in Genf zu malen. Seine Vorliebe gilt dem Aquarell in der Technik „nass in nass“, um im Verlauf der Farben transparente Nuancen zu erreichen. Pfarrer Dr. Merz meinte im Beisein der Ortschaftsräte schmunzelnd: „Auf dem Bild sieht die Kirche ja schöner aus als das Original.“